

Aktion Saubere Hände

Unser Krankenhaus nimmt an der „Aktion Saubere Hände“ teil. Die Aktion ist eine nationale Kampagne und Bestandteil einer Kampagne der Weltgesundheitsorganisation (WHO) zur Verbesserung der Patientensicherheit.

Ziel ist eine Verbesserung der Händehygiene, vor allem der Händedesinfektion, im Gesundheitswesen. Die Händedesinfektion ist eine sehr effektive Maßnahme, um die Übertragung von Krankheitserregern zu verhindern und die Zahl der Krankenhausinfektionen zu reduzieren.

Unter einer Händedesinfektion versteht man das Einreiben der Hände mit einem auf Alkohol basierenden Desinfektionsmittel. Dieses Desinfektionsmittel ist speziell für die Anwendung an den Händen entwickelt worden. Dabei werden die auf den Händen befindlichen Erreger (z.B. Bakterien und Viren) abgetötet.

Mehr Informationen finden Sie unter:
www.aktion-sauberehaende.de



Aktion
Saubere Hände
Krankenhäuser

Anfahrt

Mit der Bahn:

- Von Hannover oder Altenbeken mit der S5 nach Bad Pyrmont, weiter mit dem Bus

Mit dem Bus:

- Vom Bahnhof mit der Buslinie 61 oder 62 bis Haltestelle „Bathildis-Krankenhaus“.

Mit dem Auto:

- Vom Bahnhof auf der Bahnhofstraße Richtung Norden, an der zweiten Kreuzung rechts in die Waldecker Straße. An deren Ende rechts in die Löwenser Straße, anschließend die zweite Straße links in die Maulbeerallee.

AGAPLESION EV. BATHILDISKRANKENHAUS
Maulbeerallee 4, 31812 Bad Pyrmont
T (05281) 99 - 0
F (05281) 99 - 11 48
info@bathildis.de
www.bathildis.de



AGAPLESION
EV. BATHILDISKRANKENHAUS
BAD PYRMONT

HÄNDEHYGIENE

Bei uns sind Sie in guten Händen -
Mehr Sicherheit durch Händehygiene

www.bathildis.de





Liebe Damen und Herren,

in diesem Flyer finden Sie wichtige Hinweise, um Krankheiten und deren Übertragung im Krankenhaus vorzubeugen. Sie schützen damit nicht nur andere, sondern auch sich selbst.

Mit unseren Händen treten wir am häufigsten in Kontakt mit unseren Mitmenschen. Dadurch stellen die Hände den häufigsten Übertragungsweg für Krankheitserreger dar. Bakterien und Viren sind über bestimmte Mechanismen übertragbar. Keime werden aufgenommen, können sich vermehren und werden wieder abgegeben. Es entstehen unter Umständen Infektionen.

Im privaten Umfeld genügt in der Regel die Händewaschung. Seife tötet keine Bakterien, sie werden verringert. Für gesunde Menschen genügt dies völlig. Mittlerweile weiß man, dass eine Händewaschung die Keimlast der Hände um ca. 30% reduziert.

Im Krankenhaus werden durch eine richtige hygienische Händedesinfektion weit über 90% der Erreger abgetötet. Diese Maßnahme ist kinderleicht, günstig, effektiv und schnell.

Zur Vorbeugung der Übertragungen von Krankheiten brauchen wir Ihre Mithilfe:

Desinfizieren Sie Ihre Hände!

Wann ist eine Händedesinfektion erforderlich?

Eine gründliche Händedesinfektion ist immer zu folgenden Zeiten notwendig:

- Beim Betreten und beim Verlassen des Krankenhauses
- Vor Betreten und vor dem Verlassen eines Isolationszimmers
- Nach Kontakt mit Personen, von denen eine Infektion ausgehen könnte
- Bei Durchfallerkrankungen und Erbrechen
- Nach dem Toilettengang
- Nach dem Niesen, Naseputzen und Husten

Wie wird eine Händedesinfektion durchgeführt?

Die Händedesinfektion erfolgt mit einem alkoholischen Händedesinfektionsmittel. Dazu wird das Desinfektionsmittel aus dem Spender entnommen. Vermeiden Sie dabei Handkontakt mit dem Spenderbügel und verwenden Sie Ihren Unterarm oder Ellenbogen (s. Bild oben). Geben Sie das Desinfektionsmittel in die trockene Hohlhand und reiben Sie es mind. 30 Sekunden lang ein. Die Hände müssen während der gesamten Einreibezeit feuchtgehalten werden, damit eine ausreichende Wirkung erzielt werden kann. Unter Umständen ist eine erneute Entnahme aus dem Spender erforderlich.

Die 6 Schritte der Händedesinfektion



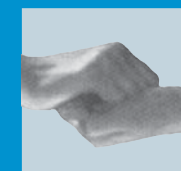
1. Schritt:
Desinfektionsmittel in die hohle Hand geben und die Handflächen gegeneinander reiben



2. Schritt:
rechte Handfläche über linken Handrücken kreisend bewegen und anschließend linke Handfläche über rechten Handrücken



3. Schritt:
Handfläche auf Handfläche mit verschränkten, gespreizten Fingern



4. Schritt:
Außenseite der Finger auf gegenüber liegende Handflächen mit verschränkten Fingern (Hakengriff)



5. Schritt:
Kreisendes Reiben des rechten Daumens in der geschlossenen linken Handfläche und umgekehrt



6. Schritt:
Kreisendes Reiben hin und her mit geschlossenen Fingerkuppen der rechten Hand in der linken Handfläche und umgekehrt